

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1828-1829**

29.1.1829

Karlsruhe.

39

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 29. Januar 1829.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

(Zum Vortheil für Madame Haizinger.)

(Zum ersten Male.)

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Akten, von Dr. Karl Löffler.

Personen:

Oberjägermeister von Strehlen	=	=	=	Herr Mayer.
Philipp von Strehlen, sein Neffe	=	=	=	Herr Demmer. <i>statt d. v. Meyer</i>
Luiſe, deſſen Gattin	=	=	=	Dem. Scharfſtein.
Leopoldine von Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittwe	=	=	=	Mad. Haizinger.
Major von Warren	=	=	=	Herr Ed. Meyer.
Herr von Sporting	=	=	=	Herr Schütz.
Herr von Mirler	=	=	=	Herr Hartenſtein.
Herr von Specht	=	=	=	Herr Lüders.
Betty, Kammermädchen,	=	=	=	Dem. Sulzer.
Nikolaus, } Bediente	}	in Philipp von Strehlens Hause		Herr Obermayer.
Friedrich, }				Herr Arheidt d. ä.
Lafeldecker	=	=	=	Herr Jäger.
Eine Marchande de Modes	=	=	=	Dem. Lichtenfels.
Ein Diener	=	=	=	Herr Sulzer. 129

Hierauf:

Die Wiener in Berlin.

Liederpoſſe in 1 Akt, von Karl von Holtei.

Personen:

Joſeph Hubert, ein Privatmann	=	=	=	Herr Mayerhofer.
Franz, ſein Sohn	=	=	=	Herr Haizinger.
Babet, ſeine Haushälterin	=	=	=	Mad. Mayerhofer.
Kathi, Stubenmadl	=	=	=	Dem. Sulzer.
Eugen, Franzens Freund	=	=	=	Herr Schütz.
Luiſe von Schliengen, eine junge Wittwe	=	=	=	Mad. Haizinger.
Dörthe, ihr Dienſtmädchen	=	=	=	Mad. Gehring.
Diener.				
Böhmische Muſikanten.				

Die reſp. Logen-Inhaber werden höflichſt gebeten, ſpäteſtens bis Donnerstag Mittag, dem Kaſſier Crecelius anzuzeigen, ob ſie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieſelben, wenn ſie bis dahin nicht genommen ſind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Frey-Billets und Frey-Entrées ſind für heute aufgehoben.

Anfang: präciſ ſechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Pr. C. 1265. 55.

Mad. Haizinger

39.